

<b>AMS</b> Fragebogen bei Testosteronmangel  Datum:	<b>Dr. med. C. B. Janzer</b> Arzt für Urologie Schreiberstr. 20 79098 Freiburg
--	---

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_ geboren: \_\_\_\_\_

Beschwerden	keine	leichte	mittlere	starke	Sehr starke
<b>1. Verschlechterung des allgemeinen Wohlbefindens</b> (Gesundheitszustand, subjektives Gesundheitsempfinden)	1	2	3	4	5
<b>2. Gelenk- und Muskelbeschwerden</b> (Kreuz-, Gelenk-, Glieder- oder Rückenschmerzen)	1	2	3	4	5
<b>3. Starkes Schwitzen</b> (unerwartete oder plötzliche Schweißausbrüche, Hitzewallung unabhängig von Belastung)	1	2	3	4	5
<b>4. Schlafstörungen</b> (Einschlaf-, Durchschlafstörungen, zu frühes und müdes Aufwachen, schlecht schlafen, Schlaflosigkeit)	1	2	3	4	5
<b>5. Erhöhtes Schlafbedürfnis</b> (häufige Müdigkeit)	1	2	3	4	5
<b>6. Reizbarkeit</b> (Aggressivität, durch Kleinigkeiten schnell aufgebracht, missgestimmt)	1	2	3	4	5
<b>7. Nervosität</b> (innere Anspannung, innere Unruhe, nicht still sitzen können)	1	2	3	4	5
<b>8. Ängstlichkeit</b> (Panik)	1	2	3	4	5
<b>9. Körperliche Erschöpfung/Nachlassen der Tatkraft</b> (allgemeine Leistungsminderung, Abnahme der Aktivität, fehlende Lust, Gefühl weniger zu schaffen/zu erreichen)	1	2	3	4	5
<b>10. Abnahme der Muskelkraft</b> (Schwächegefühl)	1	2	3	4	5
<b>11. Depressive Stimmung</b> (Mutlosigkeit, Traurigkeit, Weinerlichkeit, Antriebslosigkeit, Stimmungsschwankungen, Gefühl der Sinnlosigkeit)	1	2	3	4	5
<b>12. Gefühl, Höhepunkt des Lebens ist überschritten</b>	1	2	3	4	5
<b>13. Entmutigt fühlen, Totpunkt erreicht</b>	1	2	3	4	5
<b>14. Verminderter Bartwuchs</b>	1	2	3	4	5
<b>15. Nachlassen der Potenz</b>	1	2	3	4	5
<b>16. Abnahme der Zahl morgendlicher Erektionen</b>	1	2	3	4	5
<b>17. Abnahme der Libido (weniger Spass am Sex, kaum Lust auf Sex)</b>	1	2	3	4	5
<b>Gesamtpunktzahl</b>					

**17-26 Punkte:** Es besteht kein Grund zur Beunruhigung. Sie haben keine ausgeprägte Beschwerden. Sobald die Symptome zunehmen sollten sie Ihre Beschwerden abklären lassen.

**27-85 Punkte:** die Beschwerden sind bei Ihnen leicht, mittelgradig oder stark ausgeprägt. Eine der möglichen Ursachen kann ein Hormonmangel sein. Eine Hormonbestimmung und weitere Abklärung ist sinnvoll